



# Klassenarbeiten im 2. Halbjahr 2020/21

Sehr geehrte Eltern,

nach den Vorgaben des Schulministeriums muss im 2. Halbjahr in der Sekundarstufe I in jedem schriftlichen Fach eine schriftliche Leistung erbracht werden. Diese Vorgabe gilt auch für Remscheid, obwohl wir hier bedingt durch die hohe Inzidenz erst jetzt und damit deutlich später als andere Kommunen und Kreise in den Wechselunterricht starten.

Gerne hätten wir unseren Schülerinnen und Schülern eine längere Zeit des Präsenzunterrichtes vor den Klassenarbeiten eingeräumt. Uns ist bewusst, dass die frühe Terminierung der Arbeiten für manche Kinder eine gewisse Belastung darstellt. Andererseits bieten die Arbeiten den Kindern auch die Möglichkeit, zu zeigen, was sie im Distanzunterricht geleistet und gelernt haben.

Gleichzeitig müssen wir auch bedenken, dass die Klassenarbeiten für die Kolleginnen und Kollegen nun „auf einen Schlag“ anfallen und in den viereinhalb Wochen bis zum Noteneintrag auch noch korrigiert werden müssen. Dabei müssen die Arbeiten in sieben Jahrgängen (Jg. 5 bis Q1) unter Berücksichtigung der Feiertage terminiert werden. Aufgrund des Wechselunterrichtes benötigen wir deutlich mehr Räume und Aufsichten, mehr als doppelt so viele wie zu normalen Zeiten. So sind auch viele Sachzwänge mit abzuwägen.

Wir haben schon zu Beginn des Schuljahres kommuniziert, dass die Inhalte des Distanzunterrichtes Grundlage auch für Leistungsüberprüfungen sind und der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht gleichgestellt ist. Auch ist Ihnen und Ihren Kindern bekannt, dass die Klassenarbeiten beim Eintritt in den Wechselunterricht schnell starten werden.

Wir sind überzeugt, mit der Terminierung einen Kompromiss zwischen den verschiedenen Anforderungen gefunden zu haben. Die Jahrgänge 5 – 7 starten erst nach Pfingsten mit den Arbeiten, die Jahrgänge 8 und 9 mit einer Arbeit am Freitag vor Pfingsten.

In der Anlage finden Sie den Klassenarbeitsplan für die Jahrgangsstufe Ihres Kindes. Da das Schulministerium mit seiner Schulmail vom 11.5.2021 verfügt hat, dass auch bei Schulschließungen aufgrund zu hoher Inzidenzwerte Klassenarbeiten und Klausuren geschrieben werden können, gelten die hier veröffentlichten Klassenarbeits- und Klausurpläne unabhängig von einer eventuellen erneuten Schulschließung. Die Termine sind also jetzt fest.

Aufgrund des erhöhten Raum- und Aufsichtsbedarfs organisieren wir die je nach Jahrgang drei bis fünf Klassenarbeiten in **Klassenarbeitstagen** (Termine siehe Anlage).

**An diesen Tagen kommt Ihr Kind nur zur Klassenarbeit zur Schule.** Es muss daher an diesen Tagen auch nur das Material, das Ihr Kind für die Arbeit benötigt, mitgebracht werden. Die Arbeiten werden parallel in den A- und B-Gruppen, also in halben Klassen geschrieben. Dabei schreiben beide Gruppen am selben Tag und zur selben Zeit gleichzeitig in verschiedenen Räumen. Während der gesamten Klassenarbeit und des gesamten Aufenthalts auf dem Schulgelände gilt eine **Maskenpflicht** (FFP2-Maske oder medizinische Maske). Selbstverständlich werden wir auf Abstand, Lüftung und Oberflächendesinfektion achten.

Die Arbeit beginnt, an manchen Tagen nach einer **COVID-Testung** (vgl. Elterninfo COVID-Testung), zu Beginn der angegebenen Unterrichtseinheit. Bitte schicken Sie Ihr Kind im Rahmen des Busfahrplans pünktlich, aber nicht zu früh, also so passgenau wie möglich zur Schule, da ein Aufenthalt vor der Arbeit auf dem Schulgelände nicht vorgesehen ist.

Nach der Testung beginnt die Klassenarbeitszeit. Diese beträgt in der Regel 45 Minuten, bei den Deutscharbeiten der Jahrgangsstufe 9 90 Minuten. In der Regel ist eine Unterrichtseinheit für die Arbeiten vorgesehen (Deutsch Jg. 9: 2 UE). Für die übrigen Unterrichtseinheiten des Tages erhält Ihr Kind **Aufgaben über die LG Cloud**, die in Distanz verpflichtend zu bearbeiten sind. Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der räumlichen und personellen Situation an den Klassenarbeitstagen kein weiterer Präsenzunterricht möglich ist.

Weil wir den Zeitbedarf für die COVID-Testung nicht abschätzen können, können wir nicht genau angeben, wann die Klassenarbeit endet. Je schneller der Test, desto kürzer die Zeit im Klassenraum und umgekehrt. Daher können wir leider auch nicht für ein Ende zu bestimmten Verkehrszeiten der Busse garantieren. Nach Abgabe der Arbeiten verlässt Ihr Kind das Schulgelände und begibt sich auf den Weg nach Hause.

Viele Grüße

G. Weber  
Mittelstufenkoordinator